



Erfahrungsbericht zum Studienaufenthalt mit Erasmus+

Name	
Vorname	
Studienfach	Kultur und Management
Land	Tschechische Republik
Partneruniversität	Technická univerzita v Liberci
Erasmus Code	CZ LIBERECO1
Studienjahr	2019/2020
Angestrebter Abschlussgrad	
Einverständniserklärung Ich bin damit einverstanden, dass mein Erfahrungsbericht anonymisiert auf den Internetseiten des Akademischen Auslandsamtes der HSZG veröffentlicht bzw. an interessierte Studierende weitergegeben wird.	ja / nein (bitte hervorheben) JA

Sie können in den Bericht gern bis zu vier Bilder einfügen.

Bewerbung und Ankunft an der Gasthochschule (Maximal 2000 Zeichen)
<p>Der Bewerbungsprozess verlief verständlich aber teilweise sehr umständlich. Viele Dokumente mussten von 3 Parteien unterschrieben und per Post hin und her geschickt werden. Zudem gab es meist auch 2 Dokumente, eines von unserer Hochschule und eines von der Gasthochschule. Das war der Gasthochschule nicht einmal bekannt.</p> <p>Unsere Ankunft wurde ansonsten sehr freundlich mit einem kleinen Buffett gestaltet. Alle Erasmus Studierenden wurden in einem schönen Hörsaal begrüßt und wir lernten sofort unsere Ansprechpartner kennen.</p>

Unterkunft (Maximal 2000 Zeichen)
<p>Die Unterkunft bestand aus 6 großen Betonblöcken. Von Außen wie von Innen war nicht viel Ansprechendes dabei. Die Zimmer waren teilweise mit fleckigen Teppichen und heruntergekommenen Gardinen ausgestattet. Die Zimmer sind hellhörig und das Ansprechpersonal im jeweiligen Wohngebäude konnte nicht einmal Englisch sprechen, nur Tschechisch ging. Das einzige, was für den Aufenthalt in dem Wohnheim sprach, war der schöne weite Ausblick.</p>

Studium an der Gasthochschule (Maximal 3000 Zeichen)
<p>Wir Erasmus Studierenden hatten unsere eigene Klasse, das heißt der Kontakt mit den tschechischen Studierenden war nicht vorhanden. Wir hatten innerhalb der Woche 5 Module, die</p>



auf 3 Tage verteilt waren. Das hieß viieeel Freizeit. Der Stoff, den wir vermittelt bekommen haben, war zum Teil Wiederholung, aber auch manchmal komplett neu. Mit den Dozenten konnte man sich in einem einfachen Englisch unterhalten.

Alltag und Freizeit (Maximal 2000 Zeichen)

Freizeitangebote gab es sehr viele, vor allem im sportlichen Bereich. Sonst beinhaltete das Wohnheimgelände eine eigene kleine Bar, sodass fast jeden Abend für Unterhaltung gesorgt war, wenn nicht, haben die Studierenden ihre eigenen Partys veranstaltet. Am Nachmittag konnte man auch gut durch die Altstadt von Liberec schlendern und shoppen gehen.

Anerkennung von Studienleistungen (welche wurden anerkannt/welche nicht)

(Maximal 2000 Zeichen)

Es wurden alle Studienleistungen anerkannt.

Fazit/Kritik (beste und schlechteste Erfahrung) (Maximal 3000 Zeichen)

Die Hochschule in Liberec ist eine gute Anlaufstelle für alle, die trotz Auslandssemester oft nach Hause fahren möchten. Aber auch für längere Aufenthalte ist es schon eine schöne Stadt mit vielen Möglichkeiten.

